

Der Neuererbewegung weiterhin große Aufmerksamkeit schenken

Im VEB Druckguß- und Kolbenwerke Harzerode widmet die Parteiorganisation der Neuererarbeit große Aufmerksamkeit. Die bisherige Entwicklung der Neuererbewegung im Betrieb trug wesentlich dazu bei, den wissenschaftlich-technischen Fortschritt zu beschleunigen und so die Arbeitsproduktivität im erforderlichen Maße zu steigern. In der politischen Arbeit der Parteiorganisation kommt es besonders darauf an, bei allen Werktätigen das Bewußtsein zu vertiefen, daß die hohen Anforderungen an das Kollektiv des Betriebes in Gemeinschaftsarbeit besser gemeistert und somit auch die anspruchsvollen Aufgaben des Planes termingemäß in hoher Qualität gelöst werden können.

Im Mittelpunkt die Rationalisierung

Unterstützt wird die Entwicklung der Gemeinschaftsarbeit durch eigene praktische Erfahrungen. Nicht wenige Neuerer kamen zu der Einsicht, daß ein Teil der Neuerer aufgaben von einem einzelnen heute allein nicht mehr gelöst werden können. Sie spürten, der wissenschaftlich-technische Fortschritt gebietet objektiv, neue Wege in der Neuererarbeit zu beschreiten. Er verlangt immer mehr gemeinsames Handeln. Dieses persönliche Erkennen, gepaart mit den Bemühungen der Parteiorganisation, führte zu einer neuen Qualität in der Neuererbewegung. Sie entwickelte sich zu einer politischen Massenbewegung,

an der heute 64 Prozent der Werktätigen des Betriebes teilnehmen.

Unter der Leitung erfahrener Wirtschaftsfunktionäre schlossen sich Ingenieure, Technologen und Arbeiter zu Neuererkollektiven zusammen. Diese Kollektive haben es sich zur Aufgabe gemacht, durch gemeinschaftliche schöpferische Arbeit neben ihren vorgegebenen Arbeitsaufgaben Probleme aus dem Plan Wissenschaft und Technik zu lösen und den Eigenbau von Rationalisierungsmitteln weiter zu forcieren.

Unsere Parteiorganisation hat sich ständig dafür eingesetzt, das Schöpferum der Neuerer auf die sozialistische Rationalisierung zu lenken. Da es für unsere spezifische Produktion keine Spezialmaschinen bzw. Spezialeinrichtungen gibt, unternahm unser Betrieb bereits 1972 die ersten Schritte, um Rationalisierungsmittel mit Hilfe der Rationalisatoren und der Neuerer selbst zu bauen.

Wir erklärten den Werktätigen: Je besser wir es verstehen, Rationalisierungsmittel auf der Grundlage der neuesten wissenschaftlich-technischen Erkenntnisse herzustellen, desto größer wird der Leistungszuwachs des Betriebes sein. Das hat aber nicht nur ökonomische, sondern auch soziale und politische Bedeutung. Vom wissenschaftlich-technischen Fortschritt hängt es in erster Linie ab, wie in unserem Betrieb der Unterschied zwischen der teils noch schweren körperlichen und der geistigen Arbeit verringert

Leser brie te -

sen der Werktätigen zu vervollständigen. Wichtigstes Ergebnis dieser mas sen verbundenen politischen Arbeit ist, daß die Grundorganisation der Elbwerft mit einem anspruchsvollen Programm zur Weiterführung des sozialistischen Wettbewerbs unter der Losung unseres Bezirkes: „Meine Garantie für den IX. — Meine Tat zum 30.“ aufrief. Die guten Erfahrungen der Elbwerft mit dem „Treff der Initiatoren“ wurden bereits von der Grundorganisation der VEB Fliesenwerke übernommen.

Peter Pusch
ParteiSekretär der Elbwerft Boizenburg

Junge Kommunisten an Brennpunkten

Wie überall in der Republik, machen sich auch bei uns im Wälzlagerwerk „Josef Orlopp“ in Berlin-Lichtenberg die jungen Arbeiter in den FDJ-Gruppen Gedanken, wie sie zu Ehren des 30. Jahrestages der DDR unseren Staat allseitig weiter stärken können. Es entstehen anspruchsvolle Wettbewerbsvorhaben, und viele gesellschaftliche Aktivitäten wurden geboren. Zusammengefaßt im „FDJ-Aufgebot DDR 30“, geben sie dem Ringen unserer jungen Freunde um ein

rotes Ehrenbanner der SED Ziel und Inhalt. In diesem Kampf stehen die Genossen der BPO fest an der Seite der FDJler.

In ihren Versammlungen zur Auswertung der 7. Tagung des ZK der SED und der 8. Tagung der Berliner Bezirksleitung haben die Kommunisten unseres Werkes viele Maßnahmen festgelegt, wie sie der Jugend Hilfe und Unterstützung geben wollen. So sehen wir eine Aufgabe darin, die politischen Voraussetzungen dafür zu schaffen, daß in diesem